

u. Wertminderungsrückl. 1 845 000, Verbindlichkeiten: Lieferungen u. Leistungen 115 361, befreundete Ges. u. Konzernges. 476 013, Sonstige 25 410; Posten der Rechnungsabgrenzung 46 905, Reingewinn: Gewinnvortrag aus 1931/32 14 472, Reingewinn 1932/33 458 054, (erhalt. Sicherheiten 5893). Sa. 11 845 415 RM.

**Gewinn- u. Verlust-Rechnung:** Debet: Löhne u. Gehälter 514 523, soziale Abgaben 30 088, Steuern: Besitzsteuern 234 464, Sonstige 18 247, alle übrigen Auf-

wendungen 901 222, Abschreib. auf Anlagen 431 844, andere Abschreibungen 24 772, Gewinn (Gewinnvortrag aus 1931/32 14 472 + Reingewinn 1932/33 458 054) 472 526, — **Kredit:** Gewinnvortrag 14 472, Betriebseinnahmen 2 598 989, Zinsen 1215, außerordentliche Erträge 13 011, Sa. 2 627 687 RM.

**Dividenden 1928/29—1932/33:** 8½, 8½, 7, 6, 5 %.

**Zahlstelle:** Ges.-Kasse.

## Uhrenfabrik Aktiengesellschaft.

Sitz in Glashütte i. Sa.

**Vorstand:** Dr. Ernst Kurtz.

**Aufsichtsrat:** Bankdir. Geh.-Rat Dr. Max Georg v. Loeben, Bankdir. Carl Heymann, Bankdir. Bürgermeister Dr. Wilhelm Schaarschmidt, Bankdirektor Paul Leopold, sämtl. in Dresden.

**Gegründet:** 7./12. 1926; eingetragen 1./6. 1927.

**Zweck:** Herstellung und Handel mit Uhren und Uhrenteilen sowie verwandten Artikeln.

**Kapital:** 100 000 RM in 50 Aktien zu 1000 RM und 100 Aktien zu 500 RM.

Urspr. 200 000 RM; lt. G.-V. v. 6./5. 1932 Herabsetz. des Grundkapitals auf 100 000 RM durch Zusammenleg. der Aktien im Verh. 2 : 1.

**Geschäftsjahr:** Kalenderj. — **G.-V.:** 1932 am 6./5. — **Stimmrecht:** Je nom. 500 RM A.-K. = 1 St.

**Bilanz am 31. Dez. 1931:** Aktiva: Kasse 515, Postscheck 1362, Wechsel 1691, Warenbestand 87 951, Maschinen 6500, Werkzeuge 3200, Inv. 8000, Kundenforder. 79 975, Verlust 99 820. — **Passiva:** A.-K. 200 000, R.-F. 773, Rückstell. 10 453, Lieferantenschulden 27 431, Bankschulden 50 352. Sa. 289 015 RM.

**Gewinn- u. Verlust-Rechnung:** Debet: Verlust-Vortrag 79 846, Handl.-Unk. 52 149, Betriebs-Unk. 55 428, Abschreib. 6951. — **Kredit:** Ertragnisse 94 554, Verlust 99 820, Sa. 194 374 RM.

**Dividenden 1928—1931:** Je 0 %.

**Zahlstelle:** Ges.-Kasse.

## Überlandwerk Glauchau, Aktiengesellschaft.

Sitz in Glauchau i. Sa., Schlachthofstraße 80.

**Vorstand:** Anton Kügler, Bernhard Schubert.

**Aufsichtsrat:** Vors.: Betriebs-Dir. Albert Steingrüber, Zwickau; Stadtrat Ing. Gotthard Böttger, Sebnitz i. Sa.; Stadtverordn.-Vorsteher Dr. med. Fritz Elias, Glauchau, Oberbürgermeister Dr. Walter Flemming, Glauchau; Dir. Alfred Raykowski, Leipzig; Dipl.-Ing. Karl Schneider, Dresden; Gen.-Dir. Hans Schuh, Oetzsch-Markkleberg; Stadtrat Techniker Rudolf Wendler, Glauchau; Dir. Dr. Otto Wittmann, Glauchau.

**Gegründet:** 28./1. 1925; eingetragen 15./7. 1925.

**Zweck:** Versorgung der Bevölkerung mit elektrischer Arbeit, Erricht., Erwerb, Pachtung u. Verpachtung der hierzu geeigneten Werke u. Anl., Beteiligung an solchen Unternehm.

**Besitztum:** Die Ges. betreibt das der Stadt Glauchau gehörige Elektrizitätswerk in Glauchau, die den Sächs. Werken A.-G. gehörige Wasserkraftanlage in Waldenburg, ab 1./10. 1925 das der Stadt Waldenburg gehörige Elektrizitätswerk in Waldenburg u. ab 6./9. 1929 das Hedrichwerk in Glauchau. Die Einwohnerzahl der mit Licht u. Strom versorgten Städte und Gemeinden beträgt rd. 45 000.

**Statistik:** Stromerzeugung und Bezug 1926/27 bis 1932/33: 14 850 462, 18 438 953, 20 402 228, 18 377 534, 10 798 661, 10 114 673, 10 119 898 kWh; nutzbare Stromabgabe: 12 174 126, 15 996 570, 18 359 816, 16 394 005, 9 038 069, 9 080 408, 8 778 173 kWh. Gesamtanschlußwert Ende März 1930—1933: 19 917, 18 337, 17 937, 18 525 kW. Angeschlossen waren Ende März 1928 bis 1933: 12 500, 13 567, 14 751, 14 828, 15 157, 15 058 Abnehmer.

**Kapital:** 2 000 000 RM in 2000 Namens-Aktien zu 1000 RM.

Urspr. 180 000 RM. — Lt. ao. G.-V. v. 10./9. 1925 Kapitalerhöh. um 360 000 RM auf 540 000 RM. — Lt. G.-V. vom 10./2. 1927 erhöht um 460 000 RM in Akt. zu 1000 RM u. lt. G.-V. v. 5./7. 1928 um 1 000 000 RM in 1000 Akt. zu 1000 RM.

**Großaktionäre:** Stadt Glauchau, Akt.-Ges. Säch-

sische Werke, Dresden, und Energie A.-G., Leipzig (zus. 97,9 %).

**Geschäftsjahr:** 1./4.—31./3. — **G.-V.:** 1933 am 20./12. — **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

**Bilanz am 31. März 1933:** Aktiva: Grundst. 62 693, Verwaltungs- u. Wohngebäude 103 778, Betriebsgebäude u. andere Baulichkeiten 529 088, Betriebsanlagen 258 176, Verteilungsanlagen 2 423 365, Beförderungsmittel 1, Inventar u. Geräte 15 000, Beteiligungen 1001, Installationsmaterial 76 100, Bau- und Betriebsmaterial 87 100, Leihanlagen 11 772, Wertpapiere 1475, Forderungen: Lieferungen u. Leistungen 193 288, Darlehen 31 361, Sonstige 7233, Wechsel 6970, Schecks 1646, Kasse u. Postscheck 4330, Bankguthaben 62 351, Posten der Rechnungsabgrenzung 4424. — **Passiva:** A.-K. 2 000 000, gesetzl. R.-F. 47 000, Rückstellungen 40 563, Abschreib. auf eigene Anlagen 696 000, Erneuerungsrücklagen für Pachtanlagen 878 000, Verbindlichkeiten: Anzahlungen 450, Lieferungen u. Leistungen (einschließl. gegenüber Konzernges. 10 742) 12 405, Darlehen 5748, Sicherheiten 26 662, Sonstige 32 821; Posten der Rechnungsabgrenzung 2382, Gewinn 139 122. Sa. 3 881 154 RM.

**Gewinn- u. Verlust-Rechnung:** Debet: Löhne u. Gehälter, soziale Abgaben 334 279, Zuweisung an Abschreibungskonto 131 947, Abschreibung auf Beförderungsmittel 4756, Abschreibung auf Inventar u. Geräte 17 331, andere Abschreibungen 15 909, Zuweisung zur Erneuerungsrücklage für Pachtanlagen 104 664, Besitzsteuern 105 041, sonstige Steuern 11 069, vertragl. Abgaben 316 554, sonst. Betriebskosten u. Aufwendungen 350 730, Gewinn (Vortrag aus Vorjahr 961 + Gewinn 1932/33 138 160) 139 122. — **Kredit:** Gewinnvortrag 961, Einnahmen aus Strom- u. Warenverkauf 1 496 751, Erträge aus Beteiligungen 60, Zinsen 2689, sonstige Erträge 30 940. Sa. 1 531 402 RM.

Gesamtbezüge des Vorstandes für 1932/33: 29 663 RM, des A.-R.: 21 525 RM.

**Dividenden 1926/27—1932/33:** 8, 8, 8, 8, 8, 8, 7½, 6 %.

**Zahlstelle:** Ges.-Kasse.

## Elektrizitäts-Aktiengesellschaft Ruhstrat.

Sitz in Göttingen, Rotestraße 28.

**Vorstand:** Ing. Adolf Ruhstrat, Kaufm. Ernst August Ruhstrat.

**Aufsichtsrat:** Justizrat Fr. Eyfferth, Wolfenbüttel; Dr. Erich Löwenstein, Rechtsanw. Dr. Busse, Göttingen.

**Gegründet:** 3./11. 1922; eingetr. 28./12. 1922.  
**Zweck:** Erwerb u. Fortführung des zu Göttingen unter der Firma Elektrizitätsges. Ruhstrat betriebenen Handelsgeschäfts sowie Erwerb gleicher oder ähnl. Unternehmen. oder Neubegründ. solcher u. Handel mit